

# 07

Fr 02 ab 15 h WM-Klub in der offBAR Übertragung der Viertelfinalsie bei deutscher Beteiligung im Saal

Sa 03 ab 15 h WM-Klub in der offBAR Übertragung der Viertelfinalsie bei deutscher Beteiligung im Saal  
ab 19.30 h **Die Beatpoeten** und Liveübertragung im Saal

Di 06 ab 18 h WM-Klub in der offBAR Übertragung des Halbfinals ggf. im Saal

Mi 07 ab 18 h WM-Klub in der offBAR Übertragung des Halbfinals ggf. im Saal

Fr 09 19 h Einlass **Fußball Slam**  
20 h

Sa 10 ab 19 h WM-Klub in der offBAR Übertragung des Spiels um den 3. Platz ggf. im Saal

So 11 ab 19 h WM-Klub in der offBAR Übertragung des Endspiels ggf. im Saal

**Sommerpause vom 12.07. bis 13.08.**

## Das LOT-Theater im WM-Rausch!

Der **LOT WM-Klub** ist genau richtig ...

... für diejenigen, die nicht zu Hause vor dem Fernseher sitzen wollen, denen aber das public viewing zu menschengelüftet ist.

... für diejenigen, die gerne viel Fußball gucken würden, dafür aber einen kulturellen Rahmen als Ausrede gut gebrauchen könnten, damit sie nicht sagen müssen „Ich geh zu die Jungs!“, sondern „Ich gehe ins Theater!“

... für diejenigen, die sich sicher sein wollen, dass man mit Nebenfrauen und –männern in ganzen Sätzen (und nicht nur über Fußball) reden kann.

... für diejenigen, die sich über ein ausgefallenes Vorprogramm freuen.

... für diejenigen, denen nach der Arbeit bei einem frisch Gezapften oder einem kühlen Weißwein ein bisschen Kollektivrelaxen gut tut.



Der **LOT WM-Klub** findet je nach Spiel in der **offBAR** oder im großen Saal statt in besonderer Umgebung mit besonderen Leuten und einem besonderen Programm bei hoffentlich besonderen Spielen.



### Beatpoeten

Tanzbare punkig-lyrische Live-Performance zum Viertelfinale

Die Beatpoeten sind Jan „Egge“ Sedelies und Costa Alexander. Egge ist Organisator des hannoverschen Poetry Slams. Sein Gedichtband „Niemals so ganz“ wurde von der „Zeit“, „taz“ und dem „NDR“ hoch gelobt. Costa ist DJ und Produzent von elektronischer Musik. Sein Soundkollektiv „Maximal“ veranstaltet eine der erfolgreichsten Elektro-Partyreihen Norddeutschlands.

Seit 2006 kombinieren sie diese beiden, gerade im Ausland geschätzten, deutschen Kulturgüter Dichtung und Techno, um als Beatpoeten deutsche Lyrik weiterzuentwickeln, ihr eine moderne Form zu geben, sie tanzbar zu machen. Das klingt, als würde Bertolt Brecht im Berghain feiern oder Böll auf dem „Fusion“-Festival raven. Dabei sehen sie sich

in der Tradition der amerikanischen Beatpoeten der fünfziger Jahre, die ihre Gedichte und Kurzgeschichten mit zeitgenössischem Jazz und Bebop vermischt, genauso wie die ersten Rapper, die in den Siebzigern Spoken-Word-Lyrik zu Funk und Soul brachten. Dazu kommt der Punk-Aspekt einer eruptiven Live-Performance gepaart mit der Tanzbarkeit einer Techno-Party. In Deutschland waren sie mit dieser Herangehensweise die ersten. Kein Konzert ist gleich, da die Lieder immer wieder neu interpretiert werden, Rhythmen neu zusammengesetzt, Wortreihen variiert. Dem Text wird so ein individuelles Bett bereitet, je nach Stimmung des Vortragenden und der Zuschauer.

Im Rahmen des WM-Klubs im LOT-Theater werden die Beatpoeten vor, während und nach dem Spiel auflegen, sampeln und sprechen und auf diese Weise für eine ungewöhnliche Spielumrahmung sorgen.

03.07.2010, ab 19.30, Eintritt frei

### Braunschweiger Poetry Slam Spezial: Thema Fußball

Der Sommer steht komplett im Zeichen der Fußball WM. Beim ersten Braunschweiger Fußball Poetry Slam werden sich Slammer dieses Themas annehmen und ihre Texte hierzu präsentieren, dabei werden sowohl Fußballfans als auch Fußballgegner zu Wort kommen. Der Poetry Slam ist eine der beliebtesten und stets ausverkauften Veranstaltungen im LOT-Theater. Jeder, der teilnehmen möchte, sollte sich vorher bei Slam Master Patrick Schmitz unter 0531-7020266 anmelden, da die Teilnehmerzahl beschränkt wird.

09.07.2010, Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, Eintritt: 8,- / erm. 6,- Euro



## Herbstferien auf der Bühne

Das LOT-Theater Braunschweig bietet auch in den **Herbstferien** für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren einen Theaterworkshop als Ferienfreizeit an. Vom 11. bis 15.10. wird jeden Tag von 10-13 Uhr und von 14-16 Uhr unter der Anleitung der Theaterpädagogin Christine Schnackenberg gespielt und geprobt. Am Samstag, den 16.10., werden dann die Ergebnisse in Form einer Werkschau interessierten Zuschauern auf der Bühne des LOT-Theaters vorgeführt.

In dem Workshop werden wir am ersten Tag gemeinsam einen theatralen Schwerpunkt festlegen. Dies könnte das Spiel mit Objekten, dem Raum, der Stimme, dem Körper oder dem öffentlichen Raum sein. Es wird eine lebhaft und

kreative Woche, die von allen gemeinsam gestaltet wird! Jugendliche, die auch schon in den Sommerferien an der Theaterfreizeit teilgenommen haben, können gerne wieder mit dabei sein und werden garantiert etwas Neues erleben. In der einstündigen Mittagspause können alle in der sehr nahen Innenstadt etwas essen gehen.

**Ort:** LOT-Theater | **Zeitraum:** 11.-16.10.10 | **Alter:** 12-18 Jahre | **Teilnehmerzahl:** max. 15 Personen | **Anmeldung:** bis zum 27.09.10 im LOT-Theater unter 0531-17303 | **Kosten:** 80,- Euro pro Person



**LOT-Theater**  
Kaffeezwete 4 a  
38100 Braunschweig  
Tel. 0531-173 03  
Fax 0531-173 63  
www.lot-theater.de  
lot@lot-theater.de



**Reservierung**  
lot@lot-theater.de  
oder im Internet unter  
www.lot-theater.de

**Vorverkauf**  
an den bekannten Vorverkaufsstellen

**Abendkasse**  
jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

**Preise**  
im laufenden Programm soweit nicht anders angegeben  
Abendkasse 13,-/erm. 5,- Euro

**öffentliche Verkehrsmittel**  
Tram Linie M4, 6, 9 bis Radeklint  
Bus Linie M11, M13, M16, 418, 422, 450, 480, 560 bis Altstadtmarkt

**Spendenkonto LOT e.V.**  
Konto 20 42 075 BLZ 250 500 00  
Braunschweigische Landessparkasse

**Gestaltung**  
Susanne Hesch

**Fotos**  
Andreas Reiffer (Poetry Slam),  
Agentur Hübner (Jugendklub),  
Emin Ozkan, fotolia (Fußball),  
Dragon Culture (Kulturnacht)  
und Produzenten / Künstler

**Mit freundlicher Unterstützung:**  
Ruth Printmedien GmbH Braunschweig  
Hofbrauhaus Wolters GmbH  
Mövenpick Hotel Braunschweig  
pentahotel Braunschweig  
Getränke-Bringdienst Potyka  
Weinberg  
Beli-der Ton | das Licht

Wir danken den Förderern  
unseres Hauses:

Stadt Braunschweig  
Kulturinstitut

Niedersachsen

Wir bedanken uns für die gute  
Zusammenarbeit:

STIFTUNG  
NORD/LB-ÖFFENTLICHE

SBK Stiftung  
Braunschweiger  
Kulturbesitz

Braunschweigische  
Landessparkasse  
Ein Unternehmen der NORD/LB

ÖFFENTLICHE  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

Wieder was Interessantes verpasst?  
Wir informieren Sie per e-mail  
monatlich über unsere Veranstaltungen!  
Abonnieren Sie den **LOT-NEWSLETTER**  
unter [www.lot-theater.de](http://www.lot-theater.de)

Liebes Publikum,

dieser Spielplan bedeutet Ende und Anfang zugleich. Die **Übertragung des Endspiels** der Fußball-WM am 11.07. bei uns im Saal ist auch die letzte Veranstaltung vor der Sommerpause, bevor wir am 14.08. die neue Spielzeit eröffnen mit **Kunst 8** als Gast.

Das LOT-Theater bietet auch im Juli ein spannendes **WM-Programm** mit Highlights der Literaturszene. Wir dürfen sowohl die **Beatpoeten** als auch **Poppin' Poetry** mit einem Fußballslam begrüßen.

Mit frischen Kräften starten wir nach den Sommerferien in eine ereignisreiche zweite Jahreshälfte mit der Spielreihe **Schaffen und Scheitern** und einem Begleitprogramm zum 200. Geburtstag Wolfgang Robert Griepenkerls, das den Fokus auf das Schaffen und Scheitern seiner Person legt. In **Clara und Robert Schumann bei Familie Griepenkerl** rückt Frau Dr. Nauhaus deren Freundschaft und gemeinsame Liebe zur Musik in den Mittelpunkt, untermalt mit Werken von Berlioz und anderen befreundeten

Musikern. Pia Kranz und Roland Kremer begeben sich in **Blanche erzählt...** in Form einer inszenierten Stadtführung auf Spurensuche nach den Schicksalsstationen in Griepenkerls Leben. Der Spielzeitbeginn im August bietet noch weitere Höhepunkte wie den mittlerweile legendären **Poetry Slam**, der zum 20. Mal stattfindet und die **9. Braunschweiger Kulturnacht**, die mittlerweile eine feste Institution im Kulturlieben der Stadt geworden ist.

Schauen Sie bei uns vorbei und erleben Sie Spannendes, Heiteres, Groteskes und Trauriges, also alles, was das Leben und die Geschichten darüber bereit halten. Bis bald, schöne Sommerferien und kommen Sie gesund aus dem Urlaub zurück, Ihre Stefani Theis  
Öffentlichkeitsarbeit LOT-Theater

# 08

Sa	<b>14</b>	ab 22 h	<b>KUNST ACHT 2010 Hoffest</b>
So	<b>15</b>	20.00 h	<b>Clara und Robert Schumann bei Familie Griepenkerl</b> Konzert- und Vortragsabend
Mi	<b>18</b>	18.00 h	<b>Blanche erzählt...</b> Inszenierte Stadtführung
Do	<b>19</b>	18.00 h	<b>Blanche erzählt...</b> Inszenierte Stadtführung
Fr	<b>20</b>	20.00 h	<b>20. Braunschweiger Poetry Slam</b>
Sa	<b>21</b>	18.00 h	<b>Blanche erzählt...</b> Inszenierte Stadtführung
So	<b>22</b>	11.00 h	<b>Blanche erzählt...</b> Inszenierte Stadtführung
Mi	<b>25</b>	19.00 h Musik 20.00 h	<b>LOTbeat: HOW TO DEFORM</b>
Fr	<b>27</b>	20.00 h	<b>Flamingos besteigen das Matterhorn</b> <i>Spielreihe Schaffen und Scheitern</i>
Sa	<b>28</b>	ab 19 h	<b>9. Braunschweiger Kulturnacht</b>
So	<b>29</b>	11.00 h	<b>Blanche erzählt...</b> Inszenierte Stadtführung

Zur Spielzeiteröffnung 2010/11 haben wir zu Gast:  
**KUNST ACHT 2010**

Die Altstadt zwischen Martini- und Brüdernkirche, zwischen Eiermarkt, Altstadtmarkt und Bäckerklint, zwischen Güldenstraße, Breite Straße und Kaffeetwete ist Zentrum der alten Handelstadt Braunschweig. Hier findet Kunst 8 zum fünften Mal statt. Kunst 8 schafft temporäre Räume für Kunst, 8 halbe Wochen lang vom 14. August bis 12. September. Neue Orte sind zu entdecken, bekannte Orte neu zu sehen. Kunst 8 2010 reflektiert Rituale und Vorstellungen, fragt nach dem Mehrwert von Versprechen und Kunst – kurz: Kunst 8 2010 öffnet Räume, Wahrnehmungs- und Denkräume. ACHTen auf Kunst in der Altstadt. ACHTen auf Kunst von: **Viki Bruns, Angela Camara Correa, Ulrich Eller, Anette Haas, Sina Heffner, Sabina Kaluza, Anna Mutz, Julia von Troschke, Petra Weifenbach.**



Nach acht halben Stunden endet der Eröffnungsrundgang bei Essen und Trinken im Hof zwischen Bürogebäude K3 und LOT-Theater. Hier sind künstlerische Arbeiten der Kunstwerkstatt Villa Luise der Evangelischen Stiftung Neuerkerode zu sehen.

**Initiatoren:** Altstadtmarkt-Apotheke, Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG, O.M. Architekten BDA, Buchhandlung Benno Goeritz, Jakob Kemenate, LOT-Theater, St.-Martini-Gemeinde, Magni-Küche, Schneider + Sendelbach Architektengesellschaft mbH, Theologisches Zentrum Braunschweig  
14.08.2010  
Hoffest: ab 22 Uhr

## Clara und Robert Schumann bei Familie Griepenkerl

„Es sind recht angenehme Menschen, denen ich gerne viel Ehre angethan hätte...“ Ein Konzert- und Vortragsabend mit Dr. Julia M. Nauhaus zum 200. Geburtstag des Braunschweiger Autors Wolfgang Robert Griepenkerl

Weithin unbekannt ist, welche Rolle Braunschweig im Musikleben der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts spielte. Zwei Mitglieder einer alteingesessenen Braunschweigischen Familie, der Philosoph und Pädagoge Friederich Konrad Griepenkerl und sein Sohn Wolfgang Robert, engagierten sich in den 1830er Jahren für die Veranstaltung rauschende Musikfeste in der Aegidienkirche mit mehreren hundert Mitwirkenden. Zu Gast bei dem später als ‚Messias des historischen Dramas‘ umjubelten Autor Wolfgang Robert Griepenkerl waren namhafte Komponisten wie Spontini, Meyerbeer, Mendelssohn, Berlioz oder Liszt. Und auch mit dem Ehepaar Schumann pflegte der Schriftsteller regen Austausch.

Zum 200. Geburtstag von Wolfgang Robert Griepenkerl und Robert Schumann skizziert Dr. Julia M. Nauhaus Bekanntes und Unbekanntes aus der Musikgeschichte Braunschweigs. Die



promovierte Germanistin und Kunsthistorikerin legt dabei den Fokus auf das Verhältnis von Robert Schumann zu seinem gleichaltrigen Namensbruder Wolfgang Robert Griepenkerl und auf die Konzerte Clara Schumanns in Braunschweig. Musikalisch umrahmt wird der Vortrag mit Werken von Komponisten, die Griepenkerl verbunden waren – wie Robert Schumann oder Giacomo Meyerbeer.

**Eine Veranstaltung des LOT-Theaters**  
15.08.2010, 20 Uhr,  
Eintritt: 8,- / erm. 5,- Euro

Musikalischer Zirkel im Hause Griepenkerl, Braunschweig 1838

## Blanche erzählt...

Inszenierte Stadtführung an Kultur- und Revolutionsschauplätze zum 200. Geburtstags des Braunschweiger Autors Wolfgang Robert Griepenkerl

Griepenkerls zweite Braut „Blanche“, alias Ernestine von Griesheim berichtet vom Schaffen und Scheitern des gefeierten Braunschweiger Autors. Sie begleitete ihn seit 1847 ergeben durchs Leben und wartete über 20 Jahre auf die Vermählung mit dem Dramatiker, der sie jedoch aufgrund seiner ungesicherten materiellen Verhältnisse niemals heiratete. Sie erlebte Griepenkerls Triumphe und Niederlagen durch dessen stürmische Liebesbriefe hautnah mit: Seinen größten Erfolg mit dem Drama „Robespierre“, das zur Revolutionszeit 1849 uraufgeführt wurde, seinen Niedergang, als er im ehemaligen Klostertrakt von St. Ägidien eine Haftstrafe abbüßte, sowie sein Ende nächst einer Brandweinschenke in der Wendenstraße, wo der einst umjubelte Musikkritiker und Literaturprofessor 1868 bewusstlos im Delirium aufgefunden wurde.

Pia Kranz, die zum Beispiel als Mathilde von England oder Dienstmädchen Hedwig historische Führungen für das Lan-

desmuseum in Szene setzt, begibt sich gemeinsam mit Roland Kremer auf eine Spurensuche nach den Schicksalsstationen in Griepenkerls Lebens. Dabei fällt ihr Blick nicht allein auf individuelle Schauplätze wie die Ägidienfesthallen mit dem Gefängnis, sondern auch auf städtische Plätze, die für das Braunschweig zur Zeit des Vormärzes von regionalhistorischem Interesse sind. Der Stadtpaziergang ist gespickt mit vielfältigen Überraschungen und klingt im LOT-Theater musikalisch aus.

Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.  
**Eine Veranstaltung des LOT-Theaters | Führung und Gestaltung: Pia Kranz, Roland Kremer**

18., 19., 21.08.2010, jeweils 18 Uhr, 22., 29.08.2010, jeweils 11 Uhr,  
Eintritt: 10,- / erm. 5,- Euro



## 20. Braunschweiger Poetry Slam

Im August stellen sich erneut Slammerinnen und Slammer aus Braunschweig, der Region und ganz Deutschland mit ihrem Fünf-Minuten-Text dem Urteil des Publikums. Der Poetry Slam ist eine der beliebtesten und stets ausverkauften Veranstaltungen im LOT-Theater. Jeder, der teilnehmen möchte, sollte sich vorher bei Slam Master Patrick Schmitz unter 0531-7020266 anmelden, da die Teilnehmerzahl beschränkt wird. Die Gewinner des Slams werden zum „Best of“ am 18. September in den Roten Saal des Kulturinstituts eingeladen, wo sie gemeinsam mit einem Stargast längere Texte zu Gehör bringen.

**Eine Veranstaltung von Poppin' Poetry in Kooperation mit dem Raabe-Haus : Literaturzentrum Braunschweig | 20.08.2010, 20 Uhr, Eintritt: 8,- / erm. 6,- Euro**



## LOTbeat in der offBAR: HOW TO DEFORM

Kurios, ungewöhnlich, neuartig, so kann man die Musik des seit dem Frühjahr 2009 bestehenden Trios beschreiben. Reduziert auf Schlagzeug, Bass und Gesang entfaltet sich doch eine komplexe Bandbreite musikalischen Schaffens. Dies liegt nicht nur an den Texten, die sich mit historischen, biografischen und düsteren Themen befassen, sondern auch an der Virtuosität des Zusammenspiels von Schlagzeug und Bass.

**Eine Veranstaltung des LOT-Theaters | HOW TO DEFORM sind: Dirk Thürmann (Schlagzeug), Michael Boldt (Gesang), Matthias Lindner (Bass)**

25.08.2010, Einlass ab 19 Uhr, Musik 20 Uhr, Eintritt frei



powered by **BEI**

## Spielreihe Schaffen und Scheitern

im Rahmen der Veranstaltungen zum 200. Geburtstag Wolfgang Robert Griepenkerls

Der Braunschweiger Autor und Musikkenner Robert Wolfgang Griepenkerl (04.05.1810 – 16.10.1868) ist heute weitgehend in Vergessenheit geraten, obwohl er zu Lebzeiten aufgrund der sprachlichen Kraft seiner Revolutionsdramatik als deutscher Shakespeare und „Messias des Dramas“ gefeiert wurde. Griepenkerl spielte vor seinem persönlichen Scheitern eine große Rolle in der Musik- und Theaterszene der Stadt; er organisierte u. a. große Musikfeste mit Mendelssohn, Liszt, Meyerbeer und Berlioz und war befreundet mit Clara und Robert Schumann.

Das Spannende an der Person Griepenkerls ist sein Leben als kulturschaffender und politischer Mensch im gesellschaftlichen Leben Braunschweigs in der Revolutionszeit um 1848. In seinen Schriften und Briefen wird dabei das Spannungsverhältnis zwischen individuellem Schaffen und gesellschaftlichem Scheitern deutlich.

Die Spielreihe bildet einen Rahmen für unterschiedlichste Interpretationen dieses Phänomens. Wir dürfen uns auf spannende Gastspiele der Theaterwelt und gesellschaftlichen Schaffens und Scheitern freuen.

**Eine Veranstaltung des LOT-Theaters**

Gefördert von:



## Spielreihe Schaffen und Scheitern



## Flamingos besteigen das Matterhorn

erweiterte zugeständnisse

Nach Gastspielen am Goethe Institut Budapest, im Theater Spielraum Wien sowie im „noch besser leben“ in Leipzig ist die Künstlergruppe „erweiterte zugeständnisse“ nun erstmals auch in Braunschweig zu Gast – mit ihrem neuen Programm „Flamingos besteigen das Matterhorn“. Die Schauspielerinnen Verena Noll interpretiert Kurzgeschichten von Friederike Köpf. Die Texte loten zwischenmenschliche Beziehungen aus, fragen nach Lebensentwürfen, decken Abgründe auf. Elektroakustische Kompositionen von Robert Rehnig umrahmen die Lesung, schaffen eine begleitende Atmosphäre und setzen die Inhalte der Texte auf assoziativer Ebene fort.

**Eine Veranstaltung des Raabe-Hauses : Literaturzentrum Braunschweig in Kooperation mit dem LOT-Theater | erweiterte zugeständnisse sind: Verena Noll, Friederike Köpf, Robert Rehnig | 27.08.2010, 20 Uhr, Eintritt: 8,- / 5,- Euro**

## 9. Braunschweiger Kulturnacht

Zum neunten Mal versammelt die Braunschweiger Kulturnacht unterschiedlichste Veranstaltungsorte in der Stadt sowie Künstler und Kulturgruppen aller Sparten zu einem riesigen Kulturereignis, das (fast) die ganze Stadt zur Bühne und zehntausende von Menschen zu Kulturflaneuren werden lässt. Wir haben zu Gast:

Um **19.00 Uhr** startet das **Ensemble Gauhara**. Unter der Leitung von Christine Grundmann zeigt die Braunschweiger Showtanzgruppe Ausschnitte aus ihrem neuen Showprogramm, einem Mix aus Orientalischem Tanz, Asian Tribal Fusion, Ägyptischer Folklore, Latein und Phantasy. (ca. 45 Min.)

Um **20.00 Uhr** folgen unter dem Namen **Dragon Culture** spektakuläre Darbietungen chinesischer Kampfkünste, dargeboten von der Tai Ji / Wushu Academy Europe mit Tai Ji in Wolfsburg. Und als Highlight: eine Partnerdarbietung der dreifachen Weltmeisterin Qiuping Lin und des mehrfachen chinesischen Nationalmeisters Yanlong Li. (ca. 45 Min.)

